

Mehr unter:
<http://murksmelden.de/ode>

An das
Amtsgericht
- Strafrichter -

Recklinghausen

Anklageschrift

Herr Uwe Ewald Rüdning,
geboren am 12.06.1964 in Recklinghausen,
Staatsangehörigkeit: deutsch,
wohnhaft Oerweg 24, 45657 Recklinghausen,

wird angeklagt,

im Zeitraum 17.05.2022 bis 17.08.2023 in Recklinghausen

durch 2 selbständige Handlungen

einen anderen öffentlich beleidigt zu haben.

Dem Angeschuldigten wird Folgendes zur Last gelegt:

1. Der Angeschuldigte veröffentlichte am 17.05.2022 auf der von ihm betriebenen und für jedermann zugänglichen Internetseite „murksmelden.de“ einen Kommentar über die Arztpraxis der Zeugin Dr. Saft und das verpflichtende Tragen von Masken in deren Räumlichkeiten. In dem Kommentar heißt es: „Kunibertstr. 34. Dr. Hatice Saft, geimpft und Corona erkrankt. Warum ich dann eine Maske tragen soll, wenn sie geimpft ist, ist mir unverständlich. Sie selbst saß noch dazu hinter einer Trennscheibe und trug FFP-2 Maske. Empathielos. Qualifiziert? Jedenfalls zum Schießen, ich Tottachen. Es war kein Beratungsgespräch, sondern Unterwerfungsvorlesung. Ich hatte erneut Mordgedanken. Lagerkommandatur empfohlen.“ Die Äußerung „Ich hatte erneut Mordgedanken. Lagerkommandatur empfohlen“ tätigte er, um die Zeugin Dr. Saft in ihrer Ehre zu verletzen.
2. Der Angeschuldigte veröffentlichte am 17.08.2023 auf seinem Facebookprofil „Uwe Rüdning“ ein Foto mit dem Praxisschild der Zeugin Dr. Saft, auf dem eine unbekannte Person einen Aufkleber mit „Freiheit für Heinrich“ angebracht hat. Das Foto kommentierte er mit: „Doc Heinrichs Denunziantin ... Wir würden sie gerne als Zeugin vor Gericht hören! Noch wurde sie nicht vorgeladen. Oder schützt die korrupte Justiz diese Pestbeule etwa???“. Die Äußerungen „Denunziantin“ und „Pestbeule“ tätigte er, um die Zeugin Dr. Saft in ihrer Ehre zu verletzen.

Vergehen der Beleidigung nach §§ 185, 194, 53 StGB.

Der erforderliche Strafantrag wurde gestellt.

Beweismittel:

I. Zeugen:

Dr. Hatice Saft, 44797 Bochum, Bl. 2 d. Akte

II. Gegenstände des Augenscheins:

- 1) Screenshot des vom Angeschuldigten veröffentlichten Beitrags auf der Webseite „murksmelden.de“ vom 17.05.2022, Bl. 6 d. Akte
- 2) Screenshot des vom Angeschuldigten veröffentlichten Facebookbeitrags vom 17.08.2023, Bl. 5 d. Akte

Es wird beantragt, das Hauptverfahren vor dem Amtsgericht Stadtrichter - Recklinghausen zu eröffnen.

Dr. Linnenbank
Staatsanwältin

Die Vorwürfe sind wieder mal lächerlich.
Die Anklage ist nicht handschriftlich von der Staatsanwältin unterschrieben, sodass keine Gültigkeit hat

Warum und mit welchem Recht sollten Ärzte mir vorschreiben dürfen, bzw wie ich mich an sie zu erinnern habe?

Der Screenshot bzw. der Kommentar ist nicht von mir, sondern stammt von einem mir unbekannten Telegram-User

Er dokumentiert von Ärzten zerstörte Vertrauensverhältnis zu den Ärzten. Im übrigen hat sich Frau Dr. Saft wie viele dort aufgeführten Doctores bei mir desavouiert und wird demzufolge auch nicht weiterempfohlen.

Ärzte, die Patienten unterwerfen wollen, braucht kein Mensch.

P. U. D. S.

Presse-
und
Dokumentations-
Service

U_{we} **R**_{üding}

Oerweg 24
45657 Recklinghausen
☎ + Fax: 02361/90 55 35
<http://www.re-puds.de>
E-Mail: info@re-puds.de

P. u. D. S. Presse- und Dokumentationsservice · Uwe Rüding · Oerweg 24 · 45657 Recklinghausen

Amtsgericht Recklinghausen
Reitzensteinstraße 17 - 21
45657 Recklinghausen

per Fax an
02361/585-300

Recklinghausen, 23.02.2024

Js 209/23

Antrag der Staatsanwaltschaft Bochum auf Prozesseröffnung wegen Beleidigung

Stellungnahme

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Vorwürfe sind haltlos. Ich beantrage daher eine Nichtzulassung bzw. Einstellung bzw. gemäß. § StPO wegen 153 Geringfügigkeit. Ich verweise zudem auf die Möglichkeit, dass Frau Saft gerne einen Schiedsmann anrufen kann.

Bei einem Glas Wein (Rebensaft) oder Bier (Gerstensaft) zu dem ich Frau Saft hiermit einlade, können wir in einer Recklinghäuser Vinothek oder Kneipe gerne (öffentlich) über den Fall reden.

Der erwähnte Screenshot bzw. der Kommentar ist übrigens nicht von mir, sondern stammt von einem mir unbekannten Telegram-User. Er dokumentiert lediglich das von Ärzten zerstörte Vertrauensverhältnis zu den Ärzten.

Im übrigen hat sich Frau Dr. Saft wie viele der dort aufgeführten Doctores bei mir desavouiert und wird demzufolge auch nicht weiterempfohlen.

Bitte missverstehen Sie diese Einladung nicht als ein Schuldanerkenntnis.

Die Anklage ist zudem nicht handschriftlich von der Staatsanwältin unterschrieben, sodass sie keine Gültigkeit hat.

Übrigens: Warum und mit welchem Recht sollten Ärzte mir vorschreiben dürfen, wie ich mich an sie zu erinnern habe?

Hochachtungsvoll

Uwe Rüding